

Der ISSA-FSuRT: **Fertigkeits-, Sicherheits- und Regeltest für** **STEELSHOOTING**

Es wird ein zusammenfassendes Einführungsreferat über die Konzeption, Historie und Regeln gehalten. Der Inhalt wird dokumentiert. Die im praktischen Teil verlangten besonderen Fertigkeiten, Holsterdraw und Reload, werden mit Pistole, Revolver und Büchse demonstriert.

Es besteht Gelegenheit zum Fragen und praktischen Üben mit eigenen oder geliehenen Waffen. Danach folgt der Prüfungsteil, wobei die Teilnahme am Einführungsreferat nicht Voraussetzung für die Ablegung der Prüfung ist.

Teilnehmer, die beim Üben Regelverstöße begehen, die nach dem Regelwerk mit der Disqualifikation bestraft werden, sind von der Prüfung an diesem Tag ausgeschlossen.

Teilnehmer die Ihre Waffe nicht handhaben können, sind vom praktischen Teil der Prüfung ausgeschlossen.

Die Prüfung kann jederzeit wiederholt werden. Das Bestehen des theoretischen Teils bleibt für 6 Monate nach dem Ablegen der Prüfung gültig, wenn in dieser Zeit die praktische Prüfung erfolgreich abgelegt wird.

Zunächst findet eine schriftliche theoretische Prüfung statt, deren Umfang und Ablauf sowie deren Ergebnis dokumentiert wird.

Es schließt sich bei Bestehen der schriftlichen Prüfung eine praktische Prüfung an, deren Ablauf und Ergebnis dokumentiert wird. Diese umfasst die Ableistung einer kompletten Stagesequenz als Schütze. Der Schütze darf, um die Prüfung zu bestehen, dabei nicht mehr als eine Verwarnung erhalten und nicht mehr als eine Höchstzeitstrafe verwirkt werden.

Der Schütze sollte sich vorab Kenntnisse in der Waffenhandhabung und den Sicherheitsanforderungen aneignen. Weiter sollte er die Regeln für die

GERMAN STEELCHALLENGE und SPEED STEEL® sowie die jeweiligen Kommandos kennen.

Es werden einfache Stages aufgebaut werden, bei denen es vorrangig auf die Fertigkeiten und das Verstehen und Befolgen der Kommandos ankommt, Treffer und Zeit spielen eine untergeordnete Rolle.

Es macht keinen Sinn sich ohne eigene Vorbereitung zum Fertigungs-, Sicherheits- und Regeltest (FSuRT) anzumelden. Es gibt keinen gesonderten zusätzlichen Fertigungs-, Sicherheits- und Regeltest für Langwaffe (Flinte und Büchse). Der Teilnehmer kann verlangen, eine eingeschränkte Lizenz zu erhalten, für ihn sind dann nur Kurzwaffenrelevante Inhalte relevant.

Wie sollte der Teilnehmer vorbereitet sein?

Im theoretischen Teil des FSuRTs sind:

- die sicherheitsrelevanten Aspekte,
- die Bereiche auf dem Schießstand,
- die Kommandos, in deutscher und englischer Sprache,
- das verantwortliche Personal auf dem Schiessstand,
- die Wertungsmethoden von Wichtigkeit.

Das Sporthandbuch für GERMAN STEELCHALLENGE bzw. SPEED STEEL® kann man von der BDS Homepage herunterladen.

Im praktischen Teil des FSuRTs wird Holster-Fertigkeit und sicheres Handling sowie das Schießen geprüft, speziell beim

- Bereitstellen in verschiedenen Startpositionen
- Ziehen aus dem Holster,
- Magazinwechsel,
- Boxenwechsel,
- Verhalten auf dem Schießstand,
- Transport von Waffen auf dem Stand,
- Schießen auf Ziele in unterschiedlicher Distanz,
- Wechsel der Anschlagsart
- Schießen aus verschiedenen Positionen (Stehend, liegend)

Diese Fertigkeiten sollten im Rahmen der Vorbereitung trainiert werden.

Was benötige ich für die Teilnahme am Fertigungs-, Sicherheits- und Regeltest?

- Regelkonforme Waffe (kann ausgeliehen werden)
- Waffenspezifische Sachkunde
- 2 (besser) 4 Magazine für Selbstladewaffen ohne eingebautes Magazin (Flinte) / (10 volle Clips empfohlen) bei Revolver
- passende Magazinehalterungen / Cliphalter
- Holster (Gürtelholster auf Schußhandseite)
- ca. 100 Schuss Munition
- Gehörschutz
- Schutzbrille
- Regelkunde bezüglich Sicherheit
- Beherrschung sicherer Waffenhandhabung
- Zahlung Lehrgangs- und Prüfungsgebühr (vor der Anmeldung informieren)
- Schreibzeug

Fertigungs-, Sicherheits- und Regeltests finden nach Bedarf statt. Interessenten wenden sich bitte an den EO der ISSA in Deutschland, der die Teilnehmer dann über den nächsten Termin informiert.

Bei bestandenem FSuRT erhält der Schütze eine "Lizenz", ähnlich wie in anderen Sportarten, die ihm Holsterfertigkeit und Regelkenntnis bezüglich des „Steelshooting“ nach dem Stand am Tage der Prüfung bescheinigt. Diese "Lizenz" wird von der ISSA (international Steelshooting Association) erteilt; sie wird dokumentiert durch einen Aufkleber der im Schieß-Pass eingeklebt werden kann.

Bei zusätzlichem Vorhandensein von Helfer-/ Aufsicht-/ Schießleiterlizenz kann der Inhaber dann selbst als Match-Funktionär aktiv werden.

Der Fertigungs-, Sicherheits- und Regeltest

A Theoretische Prüfungsinhalte

(50 Fragen, Fehler bei I oder mehr als 10 % Fehler bei II führen zum Nichtbestehen):

I. Grundsätzliche Sicherheitsaspekte

Grundregeln

II. Regelwerk

1.

Verwendete „Reaktive Ziele“

Austragungsmodi für SPEED STEEL® - Wettbewerbe

Wertungsmodus und Gewinnermittlung, Streichergebnisse

2.

Teilnahmevoraussetzungen für SC- und SPST-Wettkämpfe

Aufgaben und Zuständigkeiten der Matchfunktionäre

Verantwortung für Waffenwirkung

Schutz von Persönlichkeitsrechten

3.

Zonen und Bereiche

Bekleidung/Ausrüstung der Teilnehmer auf dem Schießstand

Verhalten in der Sicherheitszone

Transport von Waffen im Waffentragebereich

Handhabung von Waffen auf dem Schießstand

Sicherheitsabstände und Zielentfernungen

Handhabung von Munition auf dem Schießstand

Holster, Ablagen und Hilfen

4.

Folgen von Umgebungseinflüssen

Behandlung von Waffenstörungen, Waffenwechsel

Folgen von Standversagen

5.

Technische Regeln

Visierungen, Definition und Beschreibung

zulässige Magazine

zulässige Munition

zugelassene Waffen und Divisions-Crossing

Technische Spezifikationen und Diversifizierung der Waffen/Munition zur
Divisionszuordnung

6.

Das Schießen

Stageaufbau und Schießzeit

Vorbereitung auf das Schießen

Startpositionen

Anschläge

Kommandos

7.

Gründe für Strafen, Verwarnungen und Disqualifikation

B Praktische Prüfungsinhalte

(mehr als eine Verwarnung bei 2 bis 4 oder ein Sicherheitsverstoß führen zum Nichtbestehen, ebenso eine mehrfache Höchstzeitstrafe)

1.

Vorlage der erforderlichen Dokumente

Erklärungen bei der Anmeldung zu einem Wettkampf

2.

Anlegen und Tragen korrekter Ausrüstung auf dem Schießstand

Ein- und Auspacken von Waffen

Verhalten in der Sicherheitszone

3.

Verhalten an der Feuerlinie,

insbes. Laden, Fertigmachen, Einnehmen der Startposition, Ziehen aus dem Holster, Herstellen von Sicherheit, Wiederholstern, Befolgung der Kommandos, sicherer Boxenwechsel

4.

Schießen

Schießen nach Ziehen aus dem Holster,

Nachladen während des Strings

Schießen auf Ziele in unterschiedlicher Position und Entfernung unter Einhaltung der 180-Grad-Regel

Wechsel des Anschlages im String

5.

Feststellen der Wertung (Zeitnahme, Strafzeiten)

C. Kosten, Formalia

Jeder Teilnehmer hat sich bei der Anmeldung durch ein Ausweisdokument zu legitimieren.

Jeder Teilnehmer muss gestatten, dass seine Daten erhoben und gespeichert werden; diese werden dokumentiert und archiviert, um dauerhaft den Nachweis über die Ausbildung und das Prüfungsergebnis führen zu können.

Jeder Teilnehmer hat eine Erklärung abzugeben, dass er eine Haftpflichtversicherung hat, die auch Schäden aus erlaubtem Schusswaffengebrauch abdeckt.

Für die Veranstaltung mit Prüfung wird - über die Veranstaltungsagentur - bis auf weiteres eine Kostenumlage erhoben. Diese entfällt anteilig auf den Lehrgang und die Prüfung. Die Beträge und die Zahlungsmodalität ist bei der Ausschreibung bekannt zu geben.

Die Umlage deckt

- Nutzung von Schießstand und Räumlichkeiten
- Honorar an den Veranstalter, der intern deckt:
 - + Vorbereitungs- und Durchführungs und Nacharbeitsaufwand des Referenten / Prüfers
 - + Lehrgangs- und Prüfungsunterlagen
 - + Auslagen des Prüfers
 - + Lizenzaufkleber

Prüferbestellung:

Als STEELSHOOTING Ausbilder und -FSuR-Test Prüfer ist von der ISSA zugelassen:

- * Tilmann Keith, EO of ISSA - German Chapter, Chemnitz
- * Michael Schoger, Chief Instructor, Wertach.

Zur Bestellung weiterer Ausbilder und -FSuR-Test Prüfer ist von der ISSA zugelassen:

- * Tilmann Keith, EO of ISSA - German Chapter, Chemnitz

Chemnitz, den 21st of November 2018

.....
EO of ISSA German Chapter
Tilmann Keith

Approved

.....
President of ISSA
Mike Gallion